

Leichtathletik feiert Neuauflage

Ehemaliger Trainer und Spitzensportlerin starten Freitag Angebot für die Lütten

WARNEMÜNDE Mit der neuen Sporthalle in der Warnemünder Parkstraße erfüllt sich ein Wunsch von Freizeitsportlern und jetzt auch der vieler Eltern. „Die wünschen sich eine Trainingsgruppe für Kinder der ersten bis vierten Klassen“, sagt Andrea Werner, die als freiberufliche Trainerin arbeitet. Sie war in ihrer Kindheit und Jugend eine der leistungsstärksten Leichtathleten, bescheinigt Trainingskollege Gottfried Behrens (64). „Gerade beim 800-Meter-Lauf ist Andrea utopische Zeiten gelaufen“, sagt er respektvoll.

Jetzt bilden der erfahrene Trainer, der selbst Seniorwettkämpfe bestreitet, und seine ehemalige Schülerin ein gutes Doppel. „Diesen Freitag starten wir von 17 bis 18.30 Uhr mit dem Training“, sagt Behrens, der vor allem beratend dabei sein will. Das Zepter der Leitung überlässt er der Kollegin. „Ich bin froh, dass ich helfen kann, diesen Kindern die Möglichkeiten anzubieten, die



Trainieren die Lütten: Andrea Werner und Gottfried Behrens.

FOTO: MAPP

ich zu DDR-Zeiten hatte“, sagt Werner.

Bis 1990 gab es einen stabilen Stamm von 100 Kindern, aber mit dem Wegfall von Hal-

ten und Trainern durch berufliche Umstrukturierung gab es keine Basis zum Training mehr. Damals mussten sich Sportler neu definieren, ein

Ergebnis dessen ist der Küstenwaldlauf. Bei dem neuen Leichtathletik-Angebot sollen von den ersten Schritten des sportlichen Laufens über Sportspiele und ein abwechslungsreiches Athletiktraining die sportlichen Fähigkeiten erlernt oder weiterentwickelt werden. „Machen wir uns nichts vor, bei Leichtathleten sind Wettkämpfe das Salz in der Trainingsuppe“, sagt Behrens. Auch Andrea Werners Tochter Frieda wird bei den jungen Leichtathleten dabei sein. Im Januar ist das Training zum Kennenlernen beitragsfrei. *mapp*

SERVICE

Treff und Kontakt

Treffpunkt für die Kinder ist die neue Sporthalle in der Warnemünder Parkstraße 45. Mit dem öffentlichen Nahverkehr kommt man mit den Buslinien 36 und 37 dort hin. Die Haltestelle ist das Haus Stolteraa. Weitere Informationen unter E-Mail: andrea@werner4u.org